

Rallye-Sprint: Fischerlehner im Fabia TDI

Nach dem ersten Einsatz des Rallyeteams von Radprofi Martin Fischerlehner bei der TRT Mühlviertel Rallye wird der Teamchef nun selbst ins Lenkrad greifen.

Mit einem Skoda Fabia TDI Gr. A wird der Rallyesprint in Bruck/Leitha am nächsten Wochenende in Angriff genommen. "Für mich ist es ein erster Test auf Schotter. Auf Asphalt fühle ich mich sehr wohl, aber Schotterprüfungen sind völliges Neuland für mich ", erklärt Fischerlehner, der vor kurzem erst das Radkriterium in Wels gewann.

Der Skoda Fabia TDI der beim Rallyesprint eingesetzt wird stammt bereits aus dem eigenen Fuhrpark, denn Martin Fischerlehner wird neben seiner erfolgreichen Karriere als Radprofi im Team Resch & Frisch Wels im nächsten Jahr mit einem Diesel-Team in die heimische Rallyemeisterschaft einsteigen, das aus drei Fahrzeugen besteht.

Zwei Skoda Octavia TDI und ein Skoda Fabia TDI werden an den Start gebracht. Aufgebaut wurden die Gruppe A Autos in der Rallyeschmiede von Skoda-Windischbauer im oberösterreichischen Scharnstein.